

Klinikum Mitte

5 Bremen, jedenfalls die verantwortlichen Politiker, haben entschieden, auf dem Gelände der jetzigen Krankenanstalten Mitte¹ die vielen Fachkliniken, die in einzelnen Gebäuden aus den verschiedensten Zeiten auf dem Gelände verstreut liegen, aufzugeben und in ein zentrales Gebäude zusammen zu fassen. Dadurch werden viel Fläche und viele Gebäude von der gegenwärtigen Nutzung frei. Die Krankenanstalten gehören der Stadt. Die Stadt will einen Teil der Kosten für den Neubau der Klinik durch den Verkauf der frei werdenden Gebäude und Flächen finanzieren. 10 Soweit mir bekannt ist, gibt es keine weitere als diese fiskalische Festlegung über den Inhalt der Verwertung.

15 Fachkundige Bürger, die sich „Die Klinikumfreunde“ nennen, haben zusammen einen Planungsvorschlag für die frei werdenden Gebäude und Flächen erarbeitet, ohne dabei eigene materielle Interessen zu haben. Sie orientieren sich offensichtlich an einer wohnlichen Stadt und damit am Gemeinwohl. Sie gehören damit offensichtlich zu den Bürgern, wie ich sie in meinem Beitrag zu „Stuttgart 21“ beschrieben habe, die nicht nur ihre unmittelbaren materiellen Interessen – auch auf Kosten der Allgemeinheit – verfolgen.

20 Ich gebe deren Planungsvorschlag hier auch gerne zur Kenntnis. Er bleibt dabei selbstverständlich ihre Idee, ihr Vorschlag und ihre Verantwortlichkeit.

¹ Der Name der Krankenanstalten wechselte im Laufe der Zeit immer wieder. Mal wird das juristische Gebilde mal die einzelnen Krankenhäuser bezeichnet. Die juristischen, organisatorischen und räumlichen Umorganisationen tun hier nichts zur Sache. Es handelt sich jedenfalls um die zentralsten und größten Krankenhäuser in Bremen.